



Stuttgarter Jugendhausgesellschaft



Altenburgschule

THEMENUNTERRICHT KLASSENSTUFE 5/6/7

Trommeln

Hinter der Idee, einen Trommelworkshop für SchülerInnen anzubieten, stehen verschiedene Aspekte, die sowohl aus pädagogischer, als auch aus kultureller bzw. musikalischer Perspektive Sinn machen:

- Es wird eine Freizeitaktivität innerhalb des Schulalltags angeboten, durch
- welche Abwechslung entsteht und dennoch ein Lerneffekt festzustellen ist.
- Die SchülerInnen kommen auf niederschwelliger Ebene in Kontakt mit Kultur
- bzw. einem Kulturgut mit sehr langer Tradition.
- Es ist möglich eine neue (positive) Gruppenerfahrung zu machen. Dies ist in
- einem anderem Kontext möglich, als im bekannten Schulunterricht.
- Die TeilnehmerInnen machen eine Selbsterfahrung auf einer anderen Ebene.
- Sie spüren sich selbst durch den Kontakt des Körpers (besonders der Hände)
- mit den Instrumenten.
- Die TeilnehmerInnen können positive Erfahrungen mit dem weiten Feld der
- Musik machen, da es sich um ein Angebot mit (zunächst) niedrigen musikalischen
- Ansprüchen handelt.
- Bei Bedarf kann der Anspruch selbstverständlich erhöht werden.
- Es handelt sich um ein Gemeinschaftserlebnis. So wird hierbei Kommunikation
- auf eine ganz andere Art und Weise erlebbar.
-

Beim Trommelworkshop kommen verschiedene Elemente und Instrumente zum Einsatz: Djembe, Cajon, Bongo etc.; Body Percussion; Grundlagen des Beat-Boxen; Trommeln auf Alltagsgegenständen

